

An den Bürgermeister der Gemeinde Breitenbach  
Jürgen Knapp

Breitenbach, den 11.02.2014

Ortsgemeinderatsmitglied  
Christoph Lang

Gemäß § 33 Abs. 4 GemO und § 19 MGeschO stelle ich hiermit eine schriftliche Anfrage

- Im März 2013 fanden Verkehrssicherungsarbeiten an einem Stollenmundloch, der Grube Labach, in der Gewanne „am Bösenborn“ statt. Diese Arbeiten wurden durch den Forst ausgeführt, dazu wurden Bäume aus dem Breitenbacher Gemeindewald entnommen und mit diesen das Stollenmundloch verschlossen.

Da sich meines Wissens die Verantwortlichkeiten der Labacher Grubenbaue in Händen der BASF befinden, muss meines Erachtens auch diese für sämtliche Folgekosten aufkommen.

Anfragen:

1. Ist es richtig, dass die BASF für die gesamten Grubenbaue auf der Breitenbacher Gemarkung verantwortlich bzw. verkehrssicherungspflichtig ist? **Ja!** Wenn nicht, wer?
2. Wer hat die Verkehrssicherungsarbeiten des Stollenmundlochs beim Forst in Auftrag gegeben?  
**Die BASF.**
3. Sind die durch den Forst ausgeführten Verkehrssicherungsarbeiten über den Gemeindegeld gedeckt worden?  
**Nein. Rechnung des Forstamtes an die BASF.**
4. Sind die dafür aus dem Gemeindewald entnommenen Bäume der verantwortlichen Institution berechnet worden?  
**Stämme und übriges Holz ist Robinie und vom Forst angeliefert und nicht aus Breitenbacher Beständen.**

**Antworten als Ergebnis eines Telefonats mit Forstamtsleiter Grigul**

Ich bitte die o.g. Anfragen schriftlich (samt evtl. Einzählbelege) sowie mündlich auf der nächsten Gemeinderatssitzung zu beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'C. Berg', written in a cursive style.

Als Anlage die betreffenden Fotos.



